



Niederschrift zur 3. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Zossen

Sitzungstermin: Mittwoch, den 18.03.2009
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:30 Uhr
Ort, Raum: Rathaus der Stadt Zossen, Konferenzraum im Erdgeschoss,
Marktplatz 20 in 15806 Zossen

Anwesend sind:

Ortsvorsteher

Herr Andreas Noack

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Conrad Irrgang

Herr Marco Kerbs

Herr Olaf Manthey

Herr Dr. Dieter Schäfer

Bürgermeisterin

Frau Michaela Schreiber

Gäste

Bürger

Frau Butzeck (MSV), Frau Böhme (Tierheim),
Frau Rösch und ca. 6 weitere Bürger

Frau Dora Haenicke

Herr Lutz Haenicke

Herr Jörg Wanke

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher

Herr Noack eröffnet die Sitzung.

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

5 von 5 Ortsbeiratsmitglieder anwesend, damit Beschlussfähigkeit

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Nachtragsantrag von Frau Schreiber: BV 33/09, BV 34/09

Herr Irrgang: Beschlussvorlagen hingen nicht aus

Frau Schreiber: bittet um Aufnahme, da sonst schriftliche Stellungnahmen notwendig werden

Herr Irrgang: In der letzten Sitzung wurden 4 Punkte für diese Sitzung beschlossen. Zumindest müssen die Punkte 1, 2 und 3 in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Herr Noack: Pkt. 3 (Zossen zeigt Gesicht, Vorstellung durch Hr. Wanke) wird in der Bürgerfragestunde erfolgen
Herr Irrgang: besteht auf die Übernahme der Punkte
Herr Noack: Abstimmung der Anträge von Frau Schreiber
Beschluss: (5/0/0)
Abstimmung des Antrages von Hr. Irrgang
Beschluss: (2/0/3)
Herr Irrgang: möchte Übernahme des TOP 12 in den öffentlichen Teil
Frau Schreiber: gemäß den Unterlagen muss TOP 12 im nichtöffentlichen Teil bleiben
Herr Noack: Abstimmung über Tagesordnung
Beschluss: 5/0/0

zu 4 **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzungen des Ortsbeirates vom 19.01.2009 und 18.02.2009**

Niederschrift vom 19.01.2009:
Herr Irrgang: TOP 13: Herr Irrgang bemängelt unvollständige Unterlagen
Beschluss: 5/0/0

Niederschrift vom 18.02.2009
Keine Einwände
Beschluss: 4/1/0

zu 5 **Bericht des Ortsvorstehers**

Herr Noack: - B-Plan „Stubenrauchstrasse“ in SVV beschlossen, wird vom 02.04.- 20.04. öffentlich ausgelegt
- aus Baruther 6 Mobiliar (Bank) ausgelagert
- Nordumfahrung Dabendorf: Planungsbüro hat 4 Varianten am 22.01. in einer Bürgerversammlung vorgestellt
- Kalköfen: am 17.01.2009 Besichtigung durch einige Stadtverordnete und die Verwaltung, Luftbildaufnahmen
- Am 05.03. war ein Bürger in der Sprechstunde (vom Imkerverein),
Thema: Abholzung in Richtung Telz, weitere geplant?
- 50 Jahre KITA „Nesthäkchen“, Antrag um Unterstützung des Sommerfestes im September 09 (250,-€)- (5/0/0)

Frau Schreiber - Abholzung Richtung Telz durch den Landesbetrieb, wahrscheinlich 2009 nicht mehr, Stadt plant keine Abholzung
- Bauarbeiten im Stadtpark kommen voran (Seniorenpark, Spielplatz)
- Problem Treppe: steht unter Denkmalschutz, keine ähnlichen Platten im Besitz der Stadt, Nachbau der Platten 5mal so teuer, Klärung mit der Denkmalschutzbehörde geplant

Herr Dr. Schäfer: - fordert einen Ortstermin mit Teilnahme des Ortsbeirates
Frau Schreiber: - Was soll das bringen?
Herr Kerbs: - Wir haben eine kaputte Treppe im Stadtpark und können so die optimalste und preiswerteste Lösung finden.

Herr Noack: - Denkmalschutz der Treppe ist unsinnig!
Frau Schreiber: - das Gleiche gilt auch für den Springbrunnen
- Tierheim: Wie kommt die Frage auf, dass die Stadt etwas mit dem Gelände vorhabe?

Herr Irrgang: - Frage wurde falsch verstanden! Tierheim hat Probleme. Wie kann die Stadt unterstützen?
Frau Schreiber: - Gelände und Gebäude gehören dem Verein, Unterstützung wie 2008 5000,-€

zu 6 **Einwohnerfragestunde**

- Herr Hänicke: - Rampe Baruther Str. 6 fehlt Absturzgitter
Frau Schreiber: - kennt nicht den Bauplan, wenn erforderlich kommt es bestimmt ran
Frau Butzeck: - Sportplatz Zossen: Totholz noch nicht beseitigt
Frau Schreiber: - Bauhof musste bis 15.03. Abholarbeiten erledigen, in den nächsten Tagen kommt die Totholzbeseitigung auf dem Sportplatz dran
Frau Böhme: - Tierheim hat auf dem Gelände einen einsturzgefährdeten Baum, kann die Stadt mit einer Bühne aushelfen?
Frau Schreiber: - Bühne schafft nur 10m
Frau Hänicke: - Klärwerk/B96 Bäume voller alter Schilder und Nägel
Frau Schreiber: - nimmt Problem auf
Frau Rösch: - wird die Beleuchtung im Stadtpark mit den jetzigen Bauarbeiten fertig gestellt?
Frau Schreiber: - Ja!
Herr Wanke: - Bürgerinitiative will keine Konflikte erzeugen
- Bündnis hat riesige Dynamik
- Viele politische Kräfte und Bürger arbeiten Hand in Hand
- 29.03. Veranstaltung, 2 Bundestagsabgeordnete wollen kommen
- bittet um positive Annahme der Veranstaltung, Angst ist nicht notwendig, soll Familienfest sein (stellt Plakat vor)
Herr Noack: - Unterstützung ist auf alle Fälle da

zu 7 **Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates**

- Herr Irrgang: - bis jetzt nicht alle Fragen beantwortet, Wo sind die Schilder des Einkaufszentrums? Wann werden sie aufgestellt?
Frau Schreiber: - alte Schilder werden nicht wieder aufgestellt, es kommen neue, Termin kann nicht genannt werden
Herr Irrgang: - Wo sind die alten Schilder?
Frau Schreiber: - Schilder waren an einem Geländer montiert, beides wurde während der Baumaßnahmen entsorgt.
Herr Irrgang: - altes Schild kann doch provisorisch aufgestellt werden
Frau Schreiber: - nicht möglich
Herr Irrgang: - Wo ist die alte Uhr vom Marktplatz geblieben?
Frau Schreiber: - war eine Werbeuhr der Sparkasse, wurde von der Sparkasse entsorgt, Verhandlungen über eine Neue laufen
Herr Irrgang: - Amtsblatt wurde nicht korrekt verteilt
Frau Schreiber: - Probleme in Neuhof und einige Einzelfälle, Briefkästen mit Aufkleber „Keine Werbung“ wurden nicht beliefert, wurde geklärt!
Herr Irrgang: - Büroraum für Ortsvorsteher?
Herr Noack: - hat auf Raum verzichtet, nutzt Sitzungssaal und Räume im Rathaus, Bürgerbüro ist wichtiger als ein Ortsvorsteherbüro
Frau Schreiber: - auch Schönow und Lindenbrück haben noch kein Büro, Bestrebungen für ein Büro sind da (Bahnhofsgebäude?)
Herr Irrgang: - Winterdienst: Streugut noch nicht entfernt!
Frau Schreiber: - bewusst nicht beräumt, Winter noch nicht zu Ende, falsch, dass die Bürger selbst fegen, im April professionelle Reinigung geplant
Herr Irrgang: - Mitteilung im Amtsblatt wäre gut
Frau Schreiber: - nächste Amtsblatt ist fertig, im nächsten Winter dann
Herr Irrgang: - Baumangel auf dem Marktplatz, Höhe Bushaltestelle stehen 2 Steine höher
Frau Schreiber: - nimmt Problem auf
Herr Kerbs: - Wie sieht es mit einer Vereinsnutzung der Sporthalle Grundschule Zossen aus?
Frau Schreiber: - Nur für Kinder- und Jugendsport (Ball) möglich, entspricht nicht den Maßen für Erwachsene, Angst vor Beschädigungen

zu 8 Anhörung und Stellungnahme zu Beschlussvorlagen

zu 8.1 Blockkonzept Marktplatz/ Marktstraße Vorlage: 027/09

Beschlussvorschlag:

Das anliegende Blockkonzept wird als Arbeitsgrundlage bestätigt. Die Verwaltung wird beauftragt auf dieser Grundlage Gespräche mit Grundstückseigentümern und möglichen Interessenten/ Investoren/ Nutzern zu führen.

- Frau Schreiber: - verschiedene Varianten, Freiflächen sollen bebaut werden
- Arge/Arbeitsamt haben Interesse am Postgebäude
- Herr Noack: - das würde die Innenstadt beleben, ansonsten gliedert sich das Konzept an alte Beschlüsse an
- Herr Kerbs: - begrüßt Konzept, sieht auch am Interesse der Arge/Arbeitsamt ein positives Signal
- gibt es schon Investoren/Interessenten für die 10 Einfamilienhäuser?
- Frau Schreiber: - Interessenten werden mit Vorgabe der Bauplanung und in Verbindung mit möglichen Fördermitteln gesucht
- Herr Irrgang: - Ist Gewerbe möglich?
- Frau Schreiber: - Ja!
- Beschluss: 5/0/0

zu 8.2 Sportforum Dabendorf Vorlage: 025/09

Beschlussvorschlag:

1. *Die Aufstellung eines Bebauungsplanes mit dem Titel: " Sportforum Dabendorf" wird beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die in der Anlage 1 dargestellte Fläche.*

und

2. *Gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) wird die Aufstellung der Satzung ortsüblich bekanntgemacht.
Gleichzeitig wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB in Form einer 2-wöchigen Offenlage beschlossen.*

und

3. *Die Verwaltung wird beauftragt in Verhandlungen mit den Eigentümern betroffener privater Flächen zu treten.*

- Frau Schreiber: - Freigabe in der alten SVV, Ergebnis liegt jetzt vor
- Schulen unterstützen voll das Projekt
- Bauamt empfiehlt auf Grund der Größe einen Bebauungsplan zu erstellen
- Herr Noack: - toller Plan, Parkplatzlösung super
- Herr Schäfer: - Pflegeintensiv
- Herr Noack: - Einstellung von Personal notwendig
- Frau Schreiber: - Deshalb ist eine teilweise kommerzielle Nutzung geplant!
- Herr Wanke: - MSV denkt über verschiedene Modelle der Pflege nach (mit dem Planungsbüro), eventuell Bildung eines Beirates der Sportvereine
- Herr Kerbs: - Wie sieht der Schallschutz zur Dorfau aus?
- Frau Schreiber: - natürliche Anhöhe ist vorhanden und soll entsprechend bepflanzt

- werden
- Herr Irrgang: - Entfernungsangabe zur Schule fehlt, Wie sieht es aus mit den Grenzen zum Landschaftsschutzgebiet? Was passiert mit den Sport- und Bolzplätzen in Zossen und Dabendorf?
- Frau Schreiber: - Es gibt keine gültige LSG-Grenze. Es wird neu erstellt, Anträge sind gestellt, es wurden alle Sportvereine (über den MSV) beteiligt, Bolz- und Sportplätze sollen zur Wohnbebauung (zur Mitfinanzierung des Sportforums) freigegeben werden, schließt aber neue Bolzplätze nicht aus
- Beschluss: 4/0/1

zu 8.3 Konjunkturpaket II - Bereich Bildung
Vorlage: 033/09

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Mittel aus dem Konjunkturpaket II, Bereich Bildung, werden wie folgt eingesetzt:*
 - *Priorität 1: Erweiterungsbau Oberschule Wünsdorf*
 - *Priorität 2: energetische Sanierung Grundschule Glienick*
 - *Priorität 3: Umbau ehem. Kita Waldstadt in Hort*
 - *Priorität 4: Erweiterungsbau Grundschule Dabendorf**Dabei kommt die nächstfolgende Priorität nur zur Umsetzung, wenn die Mittel noch nicht erschöpft sind bzw. die vorherige Priorität nicht realisiert werden kann.*
- 2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diese Projekte entsprechend der Priorität bei allen zuständigen Behörden anzumelden und alle erforderlichen Schritte durchzuführen, um den Mittelabfluss in 2009, 2010 und spätestens bis Sommer 2011 zu gewährleisten.*

- Frau Schreiber: - stellt finanzielle Mittel vor, Kita Wünsdorf leider schon im Haushalt 2008 als Verpflichtung für 2009 genannt, dadurch keine Fördermöglichkeit
- Herr Kerbs: - Kann es zu etwaigen Problemen mit anderen Fördermitteltöpfen kommen?
- Frau Schreiber: - Nein, momentan gibt es keine passenden Töpfe für diese Projekte
- Herr Irrgang: - schlägt alle 4 Projekte vor, jedoch ohne Prioritätsnennung, soll die SVV bestimmen,
- möchte Aufnahme Projekt Solaranlage GS Zossen
- Frau Schreiber: - eine Solaranlage ohne energetische Sanierung lehnt sie generell ab, gewerbliche Nutzung kein Problem
- Herr Irrgang: - nimmt Solaranlage zurück

Beschluss: 5/0/0

zu 8.4 Konjunkturpaket II - Bereich kommunale Infrastruktur
Vorlage: 034/09

Beschlussvorschlag:

- 3. Die Mittel aus dem Konjunkturpaket II, kommunale Infrastruktur, werden wie folgt eingesetzt:*
 - *Priorität 1: Radweg Schöneiche - Kallinchen*
 - *Priorität 2: Infohaus Zesch*
 - *Priorität 3: Strandbad Zesch*
 - *Priorität 4: Kalkschachtöfen**Dabei kommt die nächstfolgende Priorität nur zur Umsetzung, wenn die Mittel noch nicht erschöpft sind bzw. die vorherige Priorität nicht realisiert werden kann.*

4. *Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diese Projekte entsprechend der Priorität bei allen zuständigen Behörden anzumelden und alle erforderlichen Schritte durchzuführen, um den Mittelabfluss in 2009, 2010 und spätestens bis Sommer 2011 zu gewährleisten.*

Herr Irrgang: - ohne Prioritätennung, Rest SVV, stellt Antrag
Frau Schreiber: - Prioritätennung ist zu Gunsten der kleinen Ortsteile
Abstimmung Antrag Herr Irrgang: 1/4/0
Beschluss: 4/0/1

Andreas Noack
Ortsvorsteher
als Vorsitzender des Ortsbeirates

Marco Kerbs
Ortsbeiratsmitglied und
Protokollant